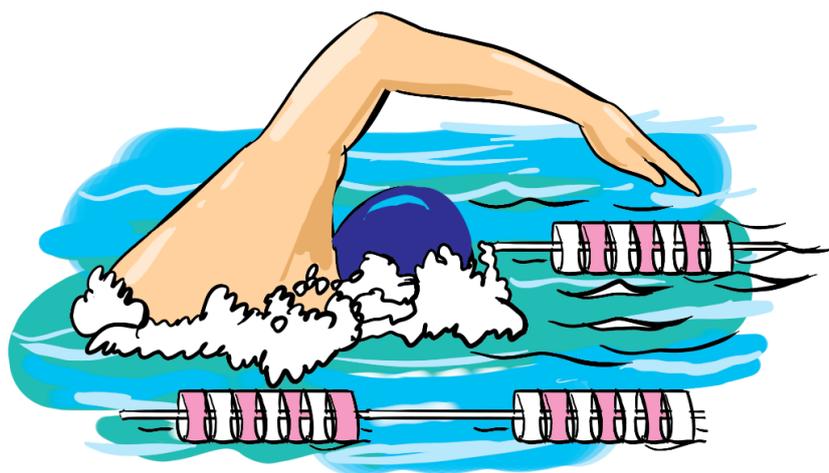


# Schwimmhallen geflüster

## Nr. 16 - April 2023

Inhaltsverzeichnis	Seite
In eigener Sache – News von der Abteilungsleitung	2
Was lief so wettkampfmäßig bisher in diesem Jahr?	4
Wir stellen vor – einen unserer erfolgreichsten Masters	10



## In eigener Sache - News von der Abteilungsleitung

### **Mitgliederversammlung 2023**

Wie schon seit geraumer Zeit auf unserer Homepage bekanntgegeben, findet die diesjährige Mitgliederversammlung am **25. Mai ab 18 Uhr im Raum POT/006/H des Gerhard-Potthoff-Bau der TU Dresden auf der Hettnerstraße**, statt. Die Einladung samt Tagesordnung wurde allen Mitgliedern per Mail oder Post zugestellt.

Die Mitgliederversammlung ist das höchste Organ unserer Abteilung und hat folgende Aufgaben:

- a) Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes der Abteilungsleitung
- b) Entgegennahme des Kassenberichtes des Finanzwartes
- c) Entlastung sowie Amtsenthebung von Mitgliedern der Abteilungsleitung
- d) Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
- e) Wahl der Mitglieder der Abteilungsleitung (aller drei Jahre)
- f) Wahl der Delegierten für die Delegiertenkonferenz des USV TU Dresden e. V. und weiterer Gremien

Anträge jeglicher Art an die Mitgliederversammlung konnten bis 04. Mai in der Abteilungsgeschäftsstelle abgegeben werden.

Eine rege Teilnahme wäre wünschenswert und anerkennend, damit sich der ganze Aufwand für die Durchführung einer Mitgliederversammlung auch lohnt.

Also, wir sehen uns am 25. Mai!

### **Scheine für Vereine - Aktion von REWE**

In der Zeit vom **01. Mai bis 11. Juni** findet wieder die REWE-Aktion „Scheine für Vereine“ statt. Wir haben unsere Abteilung wieder über unseren Gesamtverein registriert.

Nun seid Ihr dran, geht in den nächsten Wochen bei REWE einkaufen, animiert Freunde, Bekannte, Verwandte, Kolleg\*innen, ihre Einkäufe ebenfalls bei REWE zu erledigen und sich die Scheine an der Kasse geben zu lassen. Die gesammelten Scheine kann jede/r selbst auf der Seite

<https://scheinefuervereine.rewe.de>

bis zum 25. Juni für unseren Verein registrieren oder in der Abteilungsgeschäftsstelle bzw. über die Trainer\*innen in der Schwimmhalle abgeben.

Als Prämien winken unserer Abteilung wieder Sport- und Spielgeräte, die das Training im Wasser und an Land weiter aufpeppen können.

**Also, kauft, kauft, kauft, viel Erfolg!**

## Was hat die AL die letzten 4 Monate so gemacht?

Angefangen hat das neue Jahr mit der

- ✓ abschließenden Organisation des Wettkampfes für unsere Kleinsten „Schwimmfest der kleinen Fische“ am 28.01.
- ✓ Organisation des Trainingslagers in den Winterferien
- ✓ weiteren Suche nach einer Möglichkeit für ein Trainingslager für die 6. - 12. Klasse
- ✓ letzten Vorbereitung des nächsten Trainerstammtisches
- ✓ weiteren Suche nach einem/r neuen Masterswart/in
- ✓ Suche nach einem Termin für einen Breitensportwettkampf für unsere BSP-Gruppen

Weiter ging's in den Sitzungen Februar bis April um Themen wie:

- ✓ Vereinfachung des Verwaltungsaufwandes im Büro der Abteilungs-Geschäftsstelle
- ✓ Überarbeitung der Ausschreibungen für unsere eigenen diesjährigen Wettkämpfe (BZM, Kleine Fische 2.0, Stauseepokal, Plütschi, WTC)
- ✓ Suche nach Wassertieren oder wassernah lebenden Tieren für die nächsten Plütschierpokale
- ✓ Vorbereitung der Bezirksmeisterschaften am 01./02. April (Einkauf Imbissversorgung, Aufruf zum Kuchenbacken, Suche nach Kampfrichtern und Aufbauhelfern, ...)
- ✓ Organisation von neuen Fahnen / Roll-Ups mit neuem Logo
- ✓ Ideensammlung für ein neues Melde- und Verwaltungsprogramm
- ✓ Diskussion/Planung von Deutschen Masters-Wettkämpfen → USV als Ausrichter
- ✓ Neugestaltung USV-Plakat im Eingangsbereich der SH Freiburger Platz
- ✓ Vorbereitung Trainerwochenende Spreewald am 16.-18.06.
- ✓ Bewältigung jeder Menge Verwaltungskram
- ✓ Teilnahme an Sitzungen von Vereinspräsidium, Stadt-Schwimmverband und Schwimmbezirk

Die nächsten Monate werden nicht langweiliger. Der Termin für die nächste AL-Sitzung ist der 07.06.2023. Weitere Termine werden auch auf der Homepage bekanntgegeben. Dazu sind interessierte Mitglieder wie immer herzlich eingeladen. Wir bitten bei Interesse vorher um eine Anmeldung bei Heiko Werdin oder Ulrike Zocher Sicherung der Plätze.

## Wir sind wieder Talentestützpunkt

Aufgrund der sehr guten Leistungen unserer Schwimmer\*innen im letzten Jahr wurde unserem Verein für 2023 erneut der Status

„Talentestützpunkt in der Sportart Schwimmen“

zuerkannt.



## Was lief so wettkampfmäßig bisher in diesem Jahr?

Als erstes haben unsere Masters unter Beweis gestellt, dass sie sich nicht zu viel Weihnachtsspeck angefuttert haben. Gleich am 08.01.2023 musste sich ein kleines Team aus 4 Masters in Chemnitz beim **Winterseniorenschwimmfest** gegen 116 Teilnehmer aus weiteren 19 Vereinen durchsetzen. Alle vier Sportler\*innen unseres Vereins konnten sich bei fast allen Starts auf's Podium schwimmen.

Am zweiten Wochenende des neuen Jahres sind 70 unserer jüngeren Sportler\*innen bei der **Stadtmeisterschaft** in den Kampf um Medaillen eingestiegen. Nach zwei Wochen Training wurden 213 neue Bestzeiten geschwommen. Ganze 26 mal konnte unser Verein den/die Stadtmeister/in stellen. Dazu kamen noch 27 Silber- und 33 Bronzemedailles. Hier gibt's garantiert kein Geschwisterstreit, Eleonora (JG 07) und Hugo (JG 11) Schütze haben beide bei 5 Starts jeweils 2 Gold-, 1 Silber- und 1 Bronzemedaille gewonnen.



Bilder von der Stadtmeisterschaft

Ein Wochenende später fanden in Leipzig die **Offenen Bezirksmeisterschaften "Lange Strecken"** für unsere LSP-Sportler statt. Dabei kehrte unser Brudergespann, Jonas (JG 09) und Lukas (JG 11) Langner, jeweils als zweimalige Bezirksmeister über 400 m Lagen und 1.500 m Freistil zurück.

Am letzten Januar-Wochenende fand dann der erste Wettkampf für unsere Allerkleinsten statt, das „**Schwimmfest der kleinen Fische**“. Mit dem passenden Training und ausreichend Ehrgeiz können aus unseren kleinen Fischen große Fische werden. Viel Erfolg!

So wettkampfreich ging's trotz Winterferien auch im Februar für unsere Großen und Kleinen weiter.

Ein Höhepunkt für unsere Masters waren sicherlich die **Deutschen Meisterschaften der Masters „Lange Strecke“** in Halle. Hier ein Bericht von Robin Goldberg.

### **Bericht über DM Masters lange Strecken am 24.-26. Februar 2023 in Halle/Saale**

*Erstmals seit 2019 (aufgrund der Corona-Pandemie in den Jahren 2020-2022) konnten die Deutschen Meisterschaften der Masters auf den langen Strecken durchgeführt werden. Seit September letzten Jahres konnten wir regelmäßig trainieren, jedoch nicht immer so schnell auf das Niveau wie vor Corona. Unser 10-köpfiges Team tritt bei diesem bedeutenden Masters-WK gegen über 500 Schwimmer:innen mit über 1000 Einzelstarts und 85 Staffeln an, so viele wie lange nicht mehr. Bei unserer Ankunft in der teils renovierten alten Schwimmballe wurden wir mit "Turnbeuteln" willkommen geheißen und schon beim Einschwimmen wurden wir von den neuen Startblöcken positiv überrascht.*

*Am Freitag werden lange Strecken bei den Meisterschaften wie immer geschwommen. Werner Schnabel kraulte lieber die kraftintensiven 1500m statt 800m und knackte nicht nur den deutschen Rekord, sondern auch den Europarekord um satte 2 Minuten!!! Freistilspezialistin Livia Keusch schwamm über 1500m und danach 800m Strecken und erreichte jeweils den siebten Platz im stark besetzten Teilnehmerfeld. Die Routiniers Roland Freygang und Rita Gellrich wurden Zweiter bzw. Vierte über 800m Freistil.*

*Am Samstag schwammen unsere Masters meist verschiedene Einzelstrecken und Freistilstaffeln. Roland und Phil Goldberg holten jeweils 2x Gold sowie Jan Mehrholz und Christian Pfeifer je 1x Gold. Über 200m Rücken holten Christian und Robin Goldberg die Silber- bzw. Bronzemedaille aus dem etwas gewöhnungsbedürftig warmen Wasser. Lennard Günther schwamm über 200R und 400L als Vierte ins Ziel. Am Ende des zweiten WK-Tages kämpften unsere Männerstaffeln über 4x200F um Medaillen sowie Rekord. Älteres Staffelteam (AK280) hat leider den deutschen sowie europäischen Rekord recht knapp verpasst, konnten jedoch mit Goldmedaillen getröstet werden. Jüngeres Staffelteam lieferte einen engen Schlussfight mit der starken Konkurrenz aus Berlin und musste sich leider um eine halbe Sekunde geschlagen geben und mit Silber begnügen.*

*Am letzten Tag kraulte Roland eine weitere Silbermedaille über 400m. Jüngere Masters erreichten auf diesen Strecken eine Top 5 Platzierung. Über 4x200 Freistil hat unser Mixed-Staffelteam wieder einen engen Kampf mit 2 gegnerischen Mannschaften erfahren müssen (vom 2. bis 4. Platz trennt etwa 1 Sekunde) und musste die Bronzemedaille den um einen Lauf später gestarteten Berlinern abgeben. Das ist sehr bitter und undankbar. Wir können trotzdem stolz auf unseren Kampfeinsatz sein und werden beim nächsten Mal gestärkt durch die besondere Erfahrung auftreten und besser schwimmen.*

*Die WK-Organisation hatte einen super und problemlosen Ablauf gemacht. Umso schöner ist das große Wiedersehen sowie Kennenlernen mit alten, bekannten und neuen Mastersschwimmern nach einigen Jahren corona-bedingten WK-Pause. Unsere Mannschaft belegte den sechsten Platz im Medaillenspiegel und brachte ordentlich gute Leistung, wie es die 9 neu aufgestellten Vereinsrekorde belegen.*

*Damit wir mehr Durchschlagskraft durch starke Staffelbesetzungen aufbieten können, wünschen wir uns mehr rege Teilnahme bei den kommenden DM Masters kurze Strecken am Anfang Juni in unserer Heimstätte, ebenso mehr Teamgeist und Spaß am Battlen.*



Int. DM Masters Lange Strecke 2023 in Halle (USV TU Dresden)					
	AK	Disziplin	Endzeit	Pl.	Bemerkung*
Männerstaffel (Frank H./Werner/Jan/Roland)	280	4x200 F	11:19,35	1	
Männerstaffel (Robin/Christian/Lennard/Phil)	120	4x200 F	9:06,13	2	
Mixedstaffel (Phil/Lennard/Rita/Livia)	120	4x200 F	9:31,67	4	
Schnabel, Werner	AK85	1500 F	30:18,91	1	VR/DR/ER
Freygang, Roland	AK70	800 F	12:15,37	2	
		400 L	6:58,30	1	
		200 S	3:18,17	1	
		400 F	6:00,59	2	VR
Gellrich, Rita	AK55	800 F	11:11,41	4	VR
		200 R	2:54,01	4	VR
		400 F	5:27,90	4	VR
Mehrholz, Jan	AK45	400 L	5:22,79	1	VR
Pfeifer, Christian	AK40	200 R	2:26,43	2	VR
		400 L	5:19,20	1	VR
Goldberg, Phil	AK35	200 R	2:27,26	1	
		200 S	2:21,46	1	VR
		400 F	4:54,85	4	
Goldberg, Robin	AK30	200 R	2:33,18	3	
		400 L	5:52,98	6	
		400 F	5:08,53	6	
Günther, Lennard	AK25	200 R	2:28,51	5	
		400 L	5:40,40	4	
		400 F	4:53,87	4	
Keusch, Livia	AK25	1500 F	21:28,50	7	
		800 F	11:01,26	7	
		400 F	5:12,14	5	

\*VR/DR/ER... Vereins-/Deutscher/Europarekord

Im März folgten dann die „Tage der Talente“ und der „Dresdner Frühjahrspreis“ als Monatshöhepunkte, neben weiteren zahlreichen Wettkämpfen mit Beteiligung unserer Vereinsschwimmer\*innen.

An den „**Tagen der Talente**“ am 04./05. März nahmen 20 Sportler\*innen unseres Vereins teil. Dabei wurden 74 neue Bestzeiten geschwommen. Belohnt wurden unsere Talente mit 18 Gold-, 14 Silber- und 10 Bronze-Medaillen. Die größte Leistungssteigerung hatte Artemii Riabtsev (JG 2011). Er verbesserte sich über 50 m Rücken von 49,37 s auf 43,84 s.

Der andere Höhepunkt im März war der „**Dresdner Frühjahrspreis**“ mit seinen Superfinals. Die Superfinal-Läufe über 50m sind immer was ganz Besonderes. Die Schwimmer\*innen haben die Chance, egal in welchem Schwimmstil, über die 50m aufgrund der erreichten FINA-Punkte mit ihrer geschwommenen Zeit für die Superfinal-Läufe zu qualifizieren. Katharina Grammlich (JG 2008) gelang dies über 50m Rücken mit einer Zeit von 30,93 s, was 663 FINA-Punkten entsprach. In ihrem Superfinale (JG 2008/2009 weibl.) musste sie sich, **auf Bahn 4** schwimmend, gegen eine weitere Rücken-Schwimmerin, eine Brust-Schwimmerin, zwei Schmett-Schwimmerinnen und drei Freistil-Schwimmerinnen behaupten. Katharina kam zwar "nur" als sechste ins Ziel, aber ihre Superzeit von 30,59 s, nochmal schneller als im Vorlauf, ergaben ganze 683 FINA-Punkte. Dies bedeutete mit fast 50 Punkten Vorsprung Platz 1 vor einer Schmett-Schwimmerin mit 637 FINA-Punkten.



Im **April** war neben Ostern und den anschließenden Ferien die **Bezirksmeisterschaften** unmittelbar zuvor ein Höhepunkt für unsere Schwimmer\*innen. Um an diesem Wettkampf teilnehmen zu dürfen, mussten, möglichst zuvor, Pflichtzeiten erfüllt werden. Wer ganz knapp dran war, wurde meist von seinem/r Trainer/in trotzdem gemeldet. Dann war das Unterbieten der Pflichtzeit zur Bezirksmeisterschaft Pflicht. Unsere Schwimmer\*innen waren echt schnell. Es gab insgesamt 137 neue Bestzeiten und Katharina Grammlich (JG 2008) stellte über 50 m Brust mit 35,0 s einen neuen offenen Vereinsrekord auf. 14 Meistertitel wurden von 10 Schwimmer\*innen erkämpft, dazu kamen 18 Silber- und 22 Bronze-Medaillen. Magdalena Dittel (JG 2012) sprang ganze 7 mal ins Wasser und landete jedes Mal auf dem Treppchen, Lukas Langer (JG 2011) machte es ihr mit 5 Einsätzen und 5 Podestplätzen (davon 3 Meister- und 2 Vizemeistertitel) nach.

Als Einzelkämpfer unseres Vereins reiste Frank Hesbacher zu den **Mallorca Open Masters** nach Palma de Mallorca vom 15. - 16. April. Hier sein Kurzbericht:



An diesem internationalen Event nahm unser Neuzugang aus Thüringen, Frank Hesbacher, als einziger Schwimmer unseres Vereins in der AK 75 sehr erfolgreich teil.

Bei seinen 4 Starts stieg er 4 mal als Sieger aus dem Wasser. Seine erreichten Zeiten über 50 m Freistil (32,44 s), 100 m Freistil (1:15,29 min), 50 m Rücken (41,19 s) sowie 100 m Rücken (1:33,06 min) sind **alle Deutsche Altersklassen-Jahresbestzeiten!**

Frank startet seit 01.01.2023 für unseren Verein und ist kein Unbekannter. Er ist 125-facher DDR-Wasserball Nationalspieler und war Olympiakader 1968 und 1972! Eine Teilnahme verpasste er in Mexiko sportlich nur sehr knapp und in München wurde die bereits für die Olympischen Spiele qualifizierte DDR-Nationalmannschaft freiwillig durch die Politiker zurückgezogen.

Als Masters Sportler gewann er bisher im Schwimmen und Wasserball 3 Weltmeister sowie 12 Europameistertitel, gewann 4x Gold bei den World Master Games und ist 95-facher Deutscher Meister.

Mal schauen, was die nächsten Wettkämpfe im nicht mehr so langen Trainings- und Wettkampfsjahr noch so bringen.

## Trainingslager des USV TU Dresden vom 11.04. bis 14.04.2023

Wie schon Tradition, fand in den Osterferien das Trainingslager für die Kinder der 1. bis 5. Klasse in der Schwimmhalle Prohlis statt.

Am Vormittag standen 2 Stunden Schwimmtraining auf dem Programm. Für die Kleinen ist dieses Pensum ungewohnt, doch alle haben gut durchgehalten, vielleicht auch Dank kleiner „Spaßeinlagen“. Für die Größeren waren die Trainingseinheiten anspruchsvoll. Bestimmt hätte manches Kind gern danach ein Mittagsschläfchen gemacht!!!

Doch daran war nicht zu denken. Nach dem stärkenden Mittagessen ging es für 2 Stunden in die Sporthalle zum Athletiktraining. Nach der allgemeinen Erwärmung stand diesmal das Stationstraining im Fokus. Für manche Kinder war es ungewohnt, aber so konnten sie erfahren, wie viele Muskeln in einem Körper stecken.

Aber auch Spiel und Spaß kamen nicht zu kurz. Der Tag endete immer mit Mannschaftsspielen. Als Höhepunkt ging es am Mittwochnachmittag in die Kletterhalle. Beim Klettern und Bouldern konnte jedes Kind sich austesten und Mut beweisen. Es hat allen Riesenspaß gemacht.





## Wir stellen vor – einen unserer erfolgreichsten Masters – Werner Schnabel

Seit wann schwimmst Du und wie bist Du zum Schwimmen gekommen?

*Meine Mutter war eine sehr gute Schwimmerin beim SV Wiking Chemnitz. Meine Schwester und ich wurden zum Training mit in die Schwimmbhalle genommen und so lernten wir noch in der Kriegszeit vor 1945 sehr schnell schwimmen.*

Wer war Dein/e erste/r Trainer/in?

*Meine Mutter.*

Hast Du schon immer beim USV trainiert?

*Nein.*

Wie oft hast Du in Deiner Jugendzeit trainiert, warst Du auf der Sportschule?

*In meiner Jugend- und Studienzeit war meine Hauptsportart Rudern. Zum Ausgleich habe ich im Winter meist zusätzlich am Schwimmtraining teilgenommen, zuerst bei der SG Niederwiesa und als ich in Dresden studierte später bei den Schwimmern der TH bzw. der TU Dresden. Als ich mich 1961 vom Leistungssport der Ruderer verabschiedete, wechselte ich zu den Schwimmern.*

Wie oft trainierst Du heute?

*Im Durchschnitt drei- bis viermal in der Woche.*

Du bist mehrfacher Weltmeister, an wie viel Weltmeisterschaften hast Du teilgenommen?

*An 5 Weltmeisterschaften.*

Was war Deine erfolgreichste Weltmeisterschaft?

*In Budapest 2017 „erschwamm“ ich 4 WM-Titel (100m, 200m, 400m und 800m Freistil) und über 50m Freistil gewann ich eine Silbermedaille.*

In welchen Ländern warst Du zu internationalen Wettkämpfen?

*Da die TU vor dem Mauerfall zu vielen Universitäten des Ostblocks wissenschaftliche und sportliche Kontakte pflegte, startete ich u. a. in Leningrad, Warschau, Breslau, Prag, Budapest, nach 1990 dann weltweit z.B. in Stanford/USA, Perth/Australien und in vielen Städten Europas.*

Warst Du auch bei Olympischen Spielen?

*Leider nein, aber 1960 gehörte ich immerhin zum Olympiakader der DDR-Rudermannschaft.*

Wie bereitest Du Dich heute auf einen Wettkampf vor?

*Das hängt von der Bedeutung des Wettkampfes ab. Bei Meisterschaften trainiere ich nach meinem persönlichen Trainingsplan, zuerst Grundlagen bezüglich Ausdauer, es folgt gezieltes Streckentraining.*

Was ist Dein Lieblingsessen/Liebingsgetränk an einem Wettkampftag?

*Warmer Haferflockenbrei aus der Thermosflasche und etwas Bohnenkaffee.*

Welche Ziele hast Du noch in Deiner Schwimmerlaufbahn?

*Vom Wettkampfsport werde ich mich wohl bald verabschieden.*

Was machst Du heute außerhalb der Schwimmhalle?

*Haus- und Gartenarbeit, lese viel, vor allem Biographien, und verfolge die Entwicklung auf meinem ehemaligen Arbeitsgebiet der Straßenverkehrstechnik.*

Verrätst Du uns noch Dein heutiges Alter? Welche Altersklasse ist das bei den Masters?

Mit 86 schwimme ich in der Altersklasse AK 85.



Das soll's dann erstmal gewesen sein. Über Anregungen, Zuarbeiten und konstruktive Kritiken würden wir uns sehr freuen, zu richten bitte an:

[oeffentlichkeitsarbeit@schwimmen-dresden.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@schwimmen-dresden.de).

Das nächste „Schwimmhallengeflüster“  
kommt bestimmt.

Die Abteilungsleitung wünscht allen einen guten Start in den Mai  
und beste Erfolge im restlichen Trainings- und Wettkampfjahr.